



Pressemitteilung

Berlin, 15. Oktober 2017

„Mensch & Technik 2017“ des VDI Berlin-Brandenburg ist entschieden:

„Smarte“ Rollatorgriffe belegen Platz eins

Wettbewerb fand zum vierten Mal statt und war wieder mit 6.000 Euro dotiert

Gewinner des vierten und wieder mit insgesamt 6.000 Euro dotierten Wettbewerbs „Mensch & Technik“ des VDI Berlin-Brandenburg ist Konrad Isler von der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin. Er hat Smart Handles, multifunktionale, intelligente Rollatorgriffe entwickelt, die mit GPS- und Bluetooth-Modulen, Vibrations- und Heizelementen, einem kapazitiven Sensor, einer LED Leuchte, einem Microcontroller sowie einem On/Off-Schalter ausgestattet sind.

Den zweiten Platz belegt Janine Breßler von der Technischen Hochschule Wildau. Ihre Arbeit bestand aus der Konzeption und Entwicklung von Lernbausteinen im Themengebiet der Künstlichen Intelligenz mit dem Fokus auf die Anwendungsfelder Servicerobotik und Smart Home. Bei der Anwendung selbst geht es darum, Verhaltensabläufe einer Person in ihren eigenen vier Wänden zu erlernen und bei Auffälligkeiten und starken Abweichungen Alarm schlagen zu können.

Der dritte Platz wurde an Philip Engelmann von der BTU Cottbus-Senftenberg vergeben, der eine Nutzerstudie für einen interaktiven Mensch-Maschine-Arbeitsplatz erstellt hat.

An dem Wettbewerb beteiligen durften sich Studierende aller Berliner und Brandenburger Hochschulen. Eingereicht werden konnten Arbeiten, die einen klaren Bezug zum Thema Mensch und Technik aufweisen. Nach übereinstimmender Meinung der Jury war die Qualität der Arbeiten wieder auf einem sehr hohen Niveau.

Ansprechpartner:

Detlef Untermann
Pressebeauftragter des VDI Berlin-Brandenburg

Tel.: +49 30 84312127
Fax: +49 30 84312128

presse@bv-berlin-brandenburg.vdi.de
www.vdi-bb.de

VDI Berlin Brandenburg

Reinhardtstraße 27b
10117 Berlin
www.vdi-bb.de

Tel.: +49 30 3410177
Fax: +49 30 3410261
presse@bv-berlin-brandenburg.vdi.de